

ihr **Baumeister.ch**

bucher+joho ag
kiener bau ag
nufer bau ag

Freestylepark Zürich

Rolf Bucher, Ihr Baumeister, realisierte mit seiner Gruppe Europas grössten Freestylepark



Freestylepark Allmend Brunau, Zürich Mit Teamwork zur perfekten Bahn



Der Freestylepark in Zürich ist ein gutes aktuelles Beispiel für die gelungene Zusammenarbeit der KIENER Bau AG und der Bucher+Joho AG. Die Herausforderung beim Bau einer Bahn dieser Art ist folgende: Es gibt keine Normen. Gefragt waren Handwerk, Know-How – und Erfahrung. Die brachten Rolf Bucher und sein Team ebenfalls mit – vom Bau des Skateparks in Hitzkirch LU.

Dank grossem Engagement aller Beteiligten stellte das Team von <ihrBaumeister.ch> diese Arbeit termingerecht und in gewünschter Qualität fertig.



Gefragte Handwerkskunst

Die Planunterlagen von Architekt Erwin Rechsteiner, Bowl Construction AG, Neuwil TG, für Europas grössten Park dieser Art waren nur Richtlinien. Die vier bis zehn Baufachleute mussten mit viel Geschick agieren, passten die effektiven Rundungen und Gefälle laufend an.

Ihr wichtigstes Werkzeug in dieser Phase: speziell angefertigte Schablonen aus der Werkstatt der Bucher+Joho AG.

Diese Holzteile garantieren, dass die Rundungen bei denselben Elementen immer gleich sind.

Wie genau sich schlussendlich der Wechsel von einem Curb, also einer Rundung, zum anderen gestaltete, entschied die handwerkliche Kunst des Mitarbeiters. Und das Augenmass von Polier und Bauführer. War ein Abschnitt fertig, testeten ihn die firmeneigenen Skater und Biker.

Belag begeistert Köhner

Bei den Nutzern der Anlage stösst die Oberfläche der Bahn auf grosse Begeisterung. Wie bei einer Formel-1-Piste entscheidet der Belag. Er muss sehr fein sein und griffig. Er muss perfektes Gleiten ermöglichen. Den endgültigen Schliff erhält die Oberfläche erst mit der Bearbeitung und dem handwerklichen Geschick des Maurers. Firmengeheimnis bleibt die genaue Kombination von Beton und Zusatzstoffen.

Herausforderung Sichtbeton

Die Bauten im Freestylepark sind mehrheitlich aus Sichtbeton. Das ist eine grosse Herausforderung: Entweder gelingtts, oder alles muss wieder abgerissen werden. Denn Reparaturen sind nicht möglich. Abgerissen wurde nichts. Die Sichtbeton-Erfahrung der KIENER Bau AG und der Bucher+Joho AG zahlten sich aus.

Freestylepark

Allmend Brunau, Zürich in Zahlen

Ø-Alter Bauarbeiter: 27,75 Jahre
75000 Kilo Stahl eingebaut
220 Vierachs-LKWs brachten Beton
2200 Kubik Sand verbaut
Infos: ihrbaumeister.ch

Baubeginn: 25. November 2011
Freigabe Park: Herbst 2012
Eröffnung: 25. Mai 2013